



KANTON AARGAU

## REGIERUNGSRAT

Regierungsgebäude, 5001 Aarau  
Telefon 062 835 12 40, Fax 062 835 12 50  
regierungsrat@ag.ch  
www.ag.ch/regierungsrat

Grossrätliche Kommission für  
Gesundheit und Sozialwesen (GSW)

18. November 2020

### **(20.237 [20.185]) Standesinitiative zur Mitbeteiligung des Bundes an den Ertragsausfällen und Mehrkosten der Spitäler und Kliniken; Stellungnahme**

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat bedankt sich für die Möglichkeit, zur (20.237 [20.185]) Standesinitiative zur Mitbeteiligung des Bundes an den Ertragsausfällen und Mehrkosten der Spitäler und Kliniken Stellung nehmen zu dürfen. Gerne äussern wir uns wie folgt:

Die Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) (COVID-19-Verordnung 2) hält in Art. 10a fest, dass Gesundheitsdienstleister Untersuchungen, Behandlungen und Therapien, die medizinisch nicht dringlich sind und verschoben werden können, nicht mehr durchführen dürfen. Dieses Behandlungsverbot kam vom 16. März 2020 bis 26. April 2020 zur Anwendung.

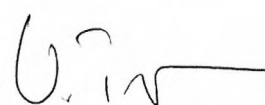
Einerseits resultierten bei den Spitälern aus dem Behandlungsverbot Ertragsausfälle, andererseits führten die Behandlungen der Covid-19-Patientinnen und Covid-19-Patienten und die Einhaltung der Schutz- und Verhaltensregeln des Bundesamts für Gesundheit zu Mehrkosten bei den Spitälern. Für die Ertragsausfälle und die Mehrkosten ist den Spitälern eine Entschädigung vom Bund bislang verwehrt worden.

Dem Regierungsrat ist es ebenfalls ein Anliegen, dass der Bund die Spitäler für die angeordneten Ertragsausfälle und die Mehrkosten rund um die Behandlung von COVID-19-Patientinnen und Covid-19-Patienten angemessen entschädigt. Er hat dies bereits im April 2020 gegenüber dem Bundesrat mit einem Schreiben bekundet. Deshalb begrüsst der Regierungsrat die Vorlage der grossrätlichen Kommission für Gesundheit und Sozialwesen (GSW) und unterstützt diese vollumfänglich.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats

  
Stephan Attiger  
Landstatthalter

  
Vincenza Trivigno  
Staatsschreiberin